

Rufe nach kannte, wieder hervorgezaubert, und erst im verflossenen Jahre, auf den einzelnen oft nur fingerbreiten Pergamentstreifen, welche als Haft den Bücherdeckeln angeklebt waren, eines der ältesten

Denkmale deutscher Sprache, das überdies einst dem Lande ob der Enns angehörte, zur großen Freude der Sprachforscher vom Neuen aufgefunden hat.

Einz. den 3. März 1835.

Beilage X.

U e b e r s i c h t

der
bisherigen Erwerbungen des vaterländischen Vereines zur Bildung eines Museums für die
Provinz Oesterreich ob der Enns, und für das Herzogthum Salzburg.

Zahl des Inventars.	G e g e n s t a n d.	Erwerbungsart.
	A. In geschichtlicher und topographischer Hinsicht.	
	I. An Büchern und gedruckten Werken.	
247	Bayer'sche Landtafel von Philippus Appianus. München 1666, sammt einer späteren Ausgabe desselben Werkes 1579.	Geschenke des hochwürdigen Herrn Gregor Thomas, Bischofes zu Linz.
248	Augustissimorum imperatorum, regum, archiducum, ducum — verissimae imagines et rerum ab ipsis gestarum succinctae descriptiones, quorum arma in Ambrosianae arceis armamentario conspiciuntur. — Oeniponti 1601.	
250	Prevenhubers sämtliche historische und genealogische Schriften. Nürnberg 1740.	Geschenke des Herrn Regierungsrathes Freyherrn v. Stiebar.
251	Annales Austriae von Sig. Calles. Viennae 1750. 2 Theile.	
252	Historia Ducum Styriae. 1 B. Grätz 1728, mit vielen Kupfern.	
253	Hansiz Germania sacra Tom. I. Aug. Vindel. 1727.	
254	Rettenbacher Annales Monast. Cremifan. Salisburgensis 1677.	
255	Pez, scriptores rerum austriacarum, 2. Band. Leipzig 1725.	
256	Ennenkl, österreichisches Fürstenbuch, Ausgabe von Megiser, Historiographen der ob der ennsischen Stände. Linz 1636.	

Zahl der Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
257	Fuggers Spiegel der Ehren des durchlaucht. Hauses Österreich. Nürnberg 1768. Fol.	Geschenke des Herrn Regierungs- Rathes Freyh. von Stiebar.
258	Weißbachers Geschichte von Österreich ob der Enns. Linz 1820.	
259	Aventin's bayer'sche Geschichte. Deutsch. Frankfurt.	Geschenke des k. k. Hrn. Landrathes
280	Juvavia von Kleinmayern.	Anton Ritter v. Spaun.
813	Anzeiger für Kunde des deutschen Mittelalters von Freyherrn von Auffsß. Nürnberg, 1., 2., 3. Jahrgang.	
814	Magazin der Literatur und Kunst. Jahrgänge von 1793—1796. Wien. 16 Bände.	
826	Chronica der freyen Reichsstadt Speyer. Frankfurt am Mayn 1662. Otto Frisingensis hist. univ. lib. 8. et de gestis Fri- derici I. Argentorati 1515. Edit. Cuspiniani.	
265	Die Ferdinandeischen Annalen von Rhevenhiller. 12 Bände. Als Äquivalent für 3 Jahre.	Von Herrn August Ritter v. Gen- czik.
266	Scriptores rerum austriacarum. Adrian Rauch, Vien- nae 1793. 3 Bände.	Geschenk der Herren Joseph von Spaun, k. k. Lotto-Directions- Adjuncten, und Anton Otten- walt, k. k. Hofkammer-Procura- turs-Adjuncten zu Wien.
510	Chiesi principali d'Europa. Milano. — 3 Fascikel enthaltend die Peterskirche zu Rom, den Dom zu Mailand, und das Pantheon zu Rom. Ein pracht- volles Werk.	Geschenke von Herrn Franz Mandl, Handelsmann zu Linz.
512	Abbildungen der vorzüglichsten alten Statuen und Gruppen in Rom und Paris.	
513	Ossians Gedichte, übersetzt von F. L. Grafen zu Stollberg. 3 Bände. Eine Prachtausgabe.	
511	Thewerbant. Madai, vollständiges Thaler-Cabinet.	

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
705	Deutsche Encyclopädie aller Künste und Wissenschaften. 23 Bände in 4.	Geschenk des Herrn Emil Gottscheer, hauptgewerkschaftlicher Factor in Linz.
444	Topographie desjenigen Districtes der bayer'schen Lande, welchen Streich durch den Teschner Frieden erwarb.	Geschenk des Herrn Bürgermeister Bischoff zu Linz.
267	Missale pataviense cum additionibus et notis musicis. 1502.	Geschenk des Herrn Dechant Job. Weingartner zu Wartberg.
618	Historischer Zeitstrom des heutigen Kaiserthums Osterreich von Carl dem Großen bis zum Münchner Staatsvertrage 1816. Von Ritter von Dresdner.	Geschenk des Herrn Anton Hofstätter, Bürger und Apotheker zu Linz.
270	Fünf Bücher von allerhand Kriegshändel und Gebräuch. Mit Holzschnitten. Gedr. zu Frankfurt a. M. 1564.	Geschenk des Hrn. Carl Sauer.
249	Deutsche Übersetzung des unter Nr. 2 aufgeführten Werkes durch Engelbert Noyse v. Campenhouten.	Geschenk des Herrn Georg Weisshäupl, prov. Museal-Custos.
1023	Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur u. Kunst. Jahrgänge 1826—1833.	Angekauft.
1024	Taschenbuch für die vaterländische Geschichte. 3 Jahrgänge.	
1025	Fuhrmann Math. Alt und neues Osterreich.	
1026	Mitterdorfer Jo. Gastunia.	
1027	Streinz W. Les bains de Gastein.	
1032	Salzburg, die Hauptstadt des Salzachkreises.	
1033	Pillwein Bened. Lexicon salzburgischer Künstler.	
1035	Koch-Sternfeld, von, die Tauern, das Gasteinerthal und seine Heilquellen.	
1037	Westenrieder, Briefe über und aus Gastein.	
1038	Nachrichten von dem Zustande der Gegenden und der Stadt Juvavia.	

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
1039	Abhandlung vom Staate des hohen Erzstiftes Salzburg und dessen Grundverfassung.	Angekauft.
1040	Bierthaler, Geschichte des Schulwesens und der Cultur von Salzburg.	
1041	Urkunde über die Entstehung und Verfassung des Gymnasiums und der hohen Schule zu Salzburg.	
1045	Gärtner Corbinian, salzburgische gelehrte Unterhaltungen.	
1046	Koch-Sternfeld, von, Salzburg und Berchtesgaden in historisch, statistisch, geographisch und staatsökonomischen Beyträgen.	
1047	Nachrichten über das Erzstift Salzburg nach der Säkularisation.	
1048	Winklhofer Augustin, der Salzachkreis, geographisch, historisch und statistisch.	
1053	Hübner, Beschreibung des Erzstiftes und Reichsfürstenthumes Salzburg.	
1054	— Beschreibung der Haupt- und Residenzstadt Salzburg und ihrer Gegenden.	
1055	Auszug der neuesten Chronik des alten Benedictiner-Stiftes zu St. Peter in Salzburg.	
1056	Zauner, Sammlung der wichtigsten salzburgischen Landesgesetze und dessen Auszüge.	
1057	— Chronik von Salzburg.	
1060	Bierthaler, Reisen durch Salzburg. Außer diesen noch mehrere zur Geschichte und Topographie Oberösterreichs und Salzburgs gehörige Werke.	
982	Hieronymus, Erzbischof und des h. r. N. Fürst zu Salzburg, Hirtenbrief auf die nach dem zurückgelegten 12. Jahrhundert eintretende Jubelfeyer Salzburgs.	Beitrag des Hrn. Gust. Schilling in Salzburg.
987	Circular-Befehl der churfürstlichen Landesregierung zu Salzburg de anno 1803, die Sammlung und Aufbewahrung römischer Alterthümer betreffend. Nebst andern gedruckten Piecen.	

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
1023	Kruze, Atlas zur Übersicht der Geschichte aller europäischen Länder und Staaten.	Geschenk des hochwürdigen Herrn Mich. Arneith, Prälaten zu St. Florian.
1021	Allgemeines deutsches Garten-Magazin, 3 Jahrgänge.	Geschenk des Herrn Jos. v. Moor.
1187	Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen, 10 Jahrgänge.	Mittheilung des löbl. vaterländischen Museums in Böhmen.
1188	Puchmair Anton Jaroslav, Lehrgebäude der russischen Sprache.	
1189	Reliquiae Haenkeanae. 6 Fasciculi.	
1190	Grundplan der Stadt Prag.	
1191	Englmair Anton, Darstellung der im Lande ob der Enns im Unterthansfache bestehenden Vorschriften.	Verlagswerke und Geschenke des Herrn Friedrich Curich in Linz.
1192	Heinse Heinrich, Linz und seine Umgebungen.	
1193	Maurus Lindermair's Dichtungen.	
1194	Dufschmid Caspar, Fauna Austriae.	
1195	Kurz Franz, Beyträge zur Geschichte des Landes Oesterreich ob der Enns. 2 Theile.	
1196	Grundplan der Stadt Linz, illuminirt.	
1197	Greipel E. v., General-Karte des Erzherzogthums Oesterreich ob der Enns.	
1198	Die Vischer'sche Karte.	
1230	Memmert Joh. Friedr., tabellarische Beschreibung von 60 Handwerken ic. ic., sammt den 7 Tafeln des Demorstrir-Cabinetts.	Beytrag des k. k. Herrn Pflegers Thad. Susan in Nied.
1252	Jahresberichte des löbl. tyrolischen Ferdinandeums zu Innsbruck. 10 Jahrgänge.	Mittheilung desselben.
1253	Karte der Eisenbahn zwischen Budweis und Linz.	Beytrag des k. k. Hrn. Reg. Rathes Franz Kreil.
1254	34 Hefte der Verhandlungen und Aufsätze der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steyermark.	Geschenk des Hrn. Jos. Schmidberger, reg. Chorh. zu St. Florian.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
	<p>Außer den Genannten beehrte das Museum noch mit gedruckten Werken, größeren und geringeren Umfangs, die Herren J. W. Arming, k. k. Kreiswundarzt, Adolph Schmidl, k. k. Professor, Jos. Haffner, Lithograph, und Sylvest. Sturmberger, Florianer = Hausinspector zu Linz.</p>	
	<p>Dinglers politisches Journal, Jahrg. 1835 u. Österreichische Zeitschrift für Geschichte- u. Staatskunde. Jahrg. 1835 u. Fortsetzung des Anzeigers zur Kunde des Mittelalters. Jahrg. 1835. Jss. Jahrg. 1835.</p>	<p>Wurden angekauft und fortgesetzt.</p>
244	<p>Kleine Karte des Landes an der Enns zwischen dem 8. und 12. Jahrhunderte.</p>	<p>Vom Hrn. Magist. Rath J. Kerner zu Linz.</p>
959	<p>Alte Karte des Fürstenthumes Berchtesgaden vom J. 1628. Holzschnitt.</p>	<p>Vom k. k. supplirenden Hrn. Prof. Jos. Hoffer zu Linz.</p>
<p>II. Manuscripte.</p>		
1205	<p>Pantheidungsbuch der Herrschaften Windhag u. Zusammengetragen von Andreas Prag Freyherrn von Windhag von 1552. Original.</p>	<p>Geschenke des Hrn. Landrathes Anton Ritter v. Spaun.</p>
260	<p>Wapenbuch mit mehr als 300 gemahlten Wapen österreichischer und bayerischer Geschlechter.</p>	
262	<p>Lehenordnung in Österreich, ob und unter der Enns.</p>	
261	<p>Berzeichniß und kurze Beschreibung aller Schlösser und adeligen Sitze in Österreich ob der Enns.</p>	
263	<p>Lateinisches Officium u. Psalmen mit Choral-Noten, auf Pergament, vom J. 1398. 12.</p>	
264	<p>Statuten des Salzburger = Domcapitels vom Jahre 1613. 2 Bände.</p>	<p>Geschenk des Hrn. Landrathes von Schiedenhofen.</p>

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
245	Einquartierungsbuch, Verzeichniß aller Häuser zu Linz, nebst den Vorstädten, mit ihren Nummern, Hausbesitzern und Einquartierung unter Ferdinand III. 1644.	Geschenk des Herrn Magist. Rath Greutter zu Linz.
246	Geschichte von Reichersperg, und der Herrschaft St. Martin. Copie.	Als Aequivalent eines zweyjährig.
269	Überblick der Wohlthaten, die Se. Maj. Franz I. dem Erzherzogthum Osterreich ob der Enns, dem Herzogthume Salzburg und Berchtesgaden erwiesen. Copie.	Bevtrages, von Herrn Benedict Pillwein in Linz.
268	Geschichtliche Übersicht der Salinen Osterreichs ob der Enns, von Ant. Dickelberger, k. k. Bergmeister zu Ischl. Copie. Mit Abbildungen.	Geschenk des Herrn Jos. Brenner, Ritter v. Felsach, Med. Dr. zu Lambach.
442	Das römische Bad im St. Johannes-Spitale zu Salzburg.	Geschenke des Verfassers Hrn. J.
671	Die Kohlenruben von Wolfsegg im Hausbruckrtl.	A. Seethaler, jubl. k. k. Land-
672	Archäologische Nachrichten v. Altmünster im Traunkreise. Das Bad St. Thomas im Innkreise.	richters.
667	Eine getreue Abschrift des denkwürdigen Rundschriftens des Pastors von Ddenburg ic.	Eingefendet des Herrn Anton Niederhuber, Pfarrer zu Gosau.
884	Eine Beschreibung des schönen alten Hochaltars in der Pfarrkirche zu St. Wolfgang im Hausbruck-Kreise. Abschrift.	Geschenk des Herrn Anton Ritter von Spaun.
955	Kaiser Rudolph I. Freybrief der Stadt Freystadt. Fac simile.	Geschenk des Hrn. Syndicus Rarmayr zu Freystadt.
1268	Ein Document über die Belagerung Freystadts durch die Bauern 1626. Bidimirte Abschrift.	

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
1082 bis 1165	Beyträge zur Geschichte und Topographie Ober- Oesterreichs und Salzburgs, bestehend in Abschrif- ten von Urkunden, Monographien u. von Winkl- hofer, Kumpfer, Weißbacher, Prof. Filz, Krug, Hechenberger und andern.	Angekauft.
956	Fac simile der Relation des Job Haffners, Stadt- schreibers von Freystadt, über seine am 1. Dec. 1614 in Amtsaufträgen unternommenen Reise nach Wien.	Beytrag des Hrn. Cajet. Karmayr, Syndicus zu Freystadt.
III. U r k u n d e n.		
282, 326, 332, 336, 338, 355, 425, 884	38 St. Urkunden, größtentheils das aufgelöste Stift Baumgartenberg betreff., von den Jahren 1209 bis 1360 u. f.	Übergeben vom Hrn. Anton Ritter von Spaun.
313, 327, 333, 337, 339, 356, 426, 837	124 Urkunden, zum Theile das Stift Baumgarten- berg, dann das aufgelassene Kloster Mondsee be- treffend, vom 14. bis ins 16. Jahrhundert.	Vom Herrn Joseph Haffner, Litho- graphen zu Linz.
354	Eine Urkunde von Herzog Albrecht zu Oesterreich, vom Jahre 1437.	Vom Herrn Jos. Bischoff, Bürger- meister zu Linz.
452	3 Stiftungs-Urkunden Hrn. Georg Adam Krauß's, Rathsbürger zu Linz, von 1715, 1735, 1737.	Vom Hrn. Ant. Hoffstätter zu Linz.
419 bis 424	6 Urkunden, die Klöster zu Traunkirchen, Baum- gartenberg, Engelszell und Mondsee betreffend, aus dem 15. bis 18. Jahrhunderte.	Vom Hrn. Schullehrer Fischer zu Altmünster.
610	Ein Freybrief von 1709 auf Hannß Geörgen Wein- meister, Senseschmidsohn zu Mühldorf lautend.	Vom Hrn. Sylvest. Sturmberger.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
885 bis 889	Lehenbücher, Beutel und Zinslehenbuch Königs Ladislaus von 1455 bis 1560. Dann Beutel u. Zinslehenbuch von 1480. Verlässliche Abschrift.	Vom Hrn. Chmel, reg. Chorh. von St. Florian, und k. k. Archivar zu Wien.
970	Urkunde von dem Jahre 1537, ein Gut am Garten zu Weichstetten in Neunkirchnerpfarr auf der Ppf betreffend, so dienstbar ist der Stift, der h. Dreysfaltigkeit zu Linz etc.	Geschenk des hochw. Hrn. Prälaten des Stiftes St. Florian, Mich. Aneth.
971—979	9 Urkunden aus dem 16. und 17. Jahrhundert.	Beitrag des Hrn. Gust. Schilling in Salzburg.
IV. M ü n z e n		
8—26	19 römische Münzen, theils Silber, theils Erz, bey Enns auf dem Standorte des alten Laureacumis gefunden.	Vom Hrn. Spitalamts-Verwalter Raim zu Enns.
27	Ein Contorniat von Erz, mit dem Bildnisse Julius Cäsars, 1810 in einem antiken Grabe zu Enns gefunden.	Vom Hrn. Peregrin Freyherrn v. Eifelsberg.
31—51	21 römische Münzen von Erz, meist zweyter und dritter Größe, aufgefunden bey Enns.	Vom Herrn Magistrats-Rathe Schmelzing zu Enns.
52—82	31 St. römische Münzen, theils Silber, theils Erz, 1., 2. und 3. Größe, ausgegraben in den Umgebungen des vormahligen Schloßgebäudes zu Linz.	Vom Hrn. Jos. Hafner, Lithographen zu Linz.
83	Eine Silbermünze von Marc. Aurel., im Salzamtsgebäude zu Linz ausgegraben, 1833.	Vom Herrn Joh. Jbl, k. k. Offic. der k. k. C. G. Verw. zu Linz.
84—96 828	13 Münzen. — Bracteaten, und 6 römische, deren eine von Silber.	Vom Hrn. Landrath Anton Ritter von Spaur.

Zahl des Inventar-Nr.	Gegenstand	Erwerbungsart
99—102	Eine römische Silbermünze, dann drey andere.	Von Mte. Brevi, u. Fräul. Elise Baronesse v. Köhr.
107—128	22 römische Münzen, theils von Silber, theils von Erz, ausgegraben zu Braunau.	Geschenk des hochw. Hrn. Prälaten zu Reichersberg und ständischer Verordneter.
170—204	23 St. Meubailen und andere Münzen von Silber, und ein Ducaten von König Mathias Corvin, sogenannter Rabler.	
129—137 481—485	14 römische Münzen, darunter 3 von Silber, gefunden bey Enns.	Von Hrn. Auscultanten v. Ohms.
138—142	5 solche vom gleichen Fundorte.	Von Hrn. Auscultanten Job.
145	Eine Silbermünze von dem Salzburger Erzbischofe Franz v. Welkenburg, gefunden zu Linz.	Von dem ständ. quiescirt. Zeichenmeister Hrn. Georg Weisshäupl.
146—169 630—644	24 St. Bracteaten, 1833 bey Dachsberg in Österr. ob der Enns gefunden.	Von dem k. k. Herrn Hauptmann in der Armee, Carl Preisch.
738, 847	38 St. verschiedene alte, zum Theile röm. Münzen.	
205 206	Eine silberne und eine goldene Gedenkmünze, deren 1. eine schön geprägte Medaille auf Hrn. Staatsrath B. v. Stifft.	Von Hrn. k. k. Rath M. D. Pickelmann in Linz.
455—480 673—701	56 Münzen, darunter mehrere Denkmünzen, Thaler und seltene andere Silbermünzen.	Von Hrn. Anton Hoffstätter, Vorfeser des Apotheker-Gremiums zu Linz
486	Eine salzburgische Münze von 1677 vom Erzbischofe Max. Gondolf.	Von Hrn. k. k. Regierungsrathe und Protomedicus Streinz.
497—538	30 St. Gedächtnismünzen auf die Churfürsten von Bayern, eine Anzahl silberner Denkmünzen und anderer; dann 25 Stück römische Münzen von Erz 1. Größe, in den Umgebungen des kais. kön. Schlosses zu Linz ausgegraben, im Pland'schen Garten.	Geschenk des Hrn. Franz Pland, Vorfeser des Handelsstandes zu Linz.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
488	4 römische — 4 andere Münzen.	Vom Hrn. Sylvest. Sturmberger.
579, 580	2 Silbermünzen des 17. Jahrhunderts.	Vom Herrn Leonhard Pacher zu Leinfelden.
606—608	3 römische Münzen von Silber, gefunden bey Tern- berg nächst Steyr.	Von dem hochwürdigsten Hrn. Bi- schofe Gregor Thomas Ziegler zu Linz.
900—905	6 schöne alte Thalerstücke.	
670	Säcular-Denk Münze auf die Einweihung der Salz- burger Metropole.	Vom Herrn Joh. Bapt. Pammer, D. Th., k. k. Reg. Rath u. Dom- Capitular des Erzstift. Salzburg.
702—703	2 große Gedenk Münzen von Silber, das Erzbisthum Salzburg betreffend, von 1772.	Vom Herrn Bürgermeister Kerget- porer in Salzburg.
707	19 St. silberne — theils Erz Münzen der römischen Kaiserzeit.	Geschenk des Hrn. Gustav Fürsten von Lamberg.
752	Eine Anzahl Bracteaten des Mittelalters, darunter österreichische, aufgefunden bey Dachsberg.	Vom Herrn Ignaz Grubmiller, bürgl. Handelsmann zu Linz.
798	Ein Ducaten Kaiser Mar. II., vom Jahre 1568.	Beytrags-Äquivalent vom Herrn Magist. Rath J. Kenner zu Linz.
800	9 Stück römischer Münzen von Erz, welche 1834 bey Anlegung der Eisenbahn zu Wels ausgegrä- ben wurden, dann	Eingelöst durch den prov. Custos Hrn. Georg Weishäupl.
831	eine solche, welche bey Schönering ausgeackert wurde.	
829	2 Thaler von Erzherzog Leopold v. Oesterreich, von 1628 und 1632.	Beytrag des Hrn. Jos. Ritter v. Brenner-Felsach, M. D. zu Lam- bach.
855—863	Verschiedene Münzen von Interesse zum Theile aus dem Mittelalter.	Geschenke der Herren Pfarrer Fr. von Schwinghaimb, reg. Chorh. von St. Florian zu Windhag, und Joh. Bapt. Bauer zu Gall- neukirchen.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
963	Eine Sammlung antiker Münzen, bestehend in Silber- und Erzmunzen aus den ersten und letzten Zeiten des alten römischen Reiches; im Ganzen 1095 Stücke.	Angekauft.
964—967	Eine Goldmünze von rohem Gepräge im Inlande aufgefunden, 3 silberne Schaumünzen.	Angekauft.
968	Eine silberne Huldigungs-Münze von Osterreich ob der Enns unter der Kaiserinn Maria Theresia, vom Jahre 1743.	Geschenk des Hrn. Dr. Pickelmann, k. k. Rath.
990—1017	Verschiedene ältere und neuere Münzen, darunter eine seltene Silbermünze.	Geschenk des Hrn. Gust. Schilling in Salzburg.
1018	Eine schöne Denkmünze auf den berühmten Compositur Joachim Rossini, dann 2 Erzmunzen von Kaiser Gordian.	Geschenk des k. k. Hrn. Hauptmann Carl Preisch.
1203 1204	Ein Thaler von Kaiser Rudolph dem II., und ein Thaler von Erzbischof Paris Lodron, welcher durch eine Schraube geschlossen ist, wie es einst bey Pithengeshenken gebräuchlich war.	Geschenk des hochw. Herrn Joseph Gaisberger, reg. Chorherrn von St. Florian, k. k. Professor.
27	Eine Medaille v. Kupfer auf die Vermählung Kaiser Franz I. mit Louise Beatrix, 1808. Eine solche auf jene Napoleons mit Marie Louise, 1810. Eine solche auf Carl Cajetan Grafen von Gaisruck, Erzbischof von Mailand, 1818.	Von Herrn Peregrin Freyherrn v. Eifelsberg.
V. Siegel und Wapen.		
260	Wapenbuch mit mehr als 300 gemahlten Wapen österr. und bayer. Geschlechter.	Geschenk des k. k. Hrn. Landraths Ritter von Spaun.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
1270	Ein altes Manuscript mit gemahlten Figuren und Wapen derjenigen Edlen, welche mit Herzog Leopold von Österreich in der Schlacht bey Sempach geblieben sind.	Bevtrag des provis. Custos Herrn Weisshäupl.
962	Eine Siegelsammlung in Wachs-Abdrücken gegen 1500 Stücke.	Angekauft.
B. In Hinsicht der Kunst und des Alterthums.		
I. An römischen Ausgrabungen.		
Drey römische Denksteine in dem Schlosse zu Linz.		
1—3	Drey kleine römische Bronze-Statuen: Hercules, Mercur und Osiris, bey Enns ausgegraben.	Von Sr. k. k. Majestät Franz I. dem Museum huldreichst zugewendet. Geschenk der Frau von Grimbürg.
4	Eine kleine Bronze-Statue eines zum Theil geharnischten Mannes, daselbst ausgeadert.	Vom Hrn. Sturmberger.
6	Eine große Ziegelplatte von einem bey Enns aufgefundenen römischen Sarge.	Vom Hrn. Spitalamts-Verwalter Kaim zu Enns.
717	Ein antikes Schwert aus Kupfer zu Ebelsberg gefunden, aber nicht ausgegraben.	Von dem Hrn. Consistorial-Rathe und Pfarrer Seebacher.
573	Eine römische Lampe von rother Erde von hohem Alter, bey Aquileja gefunden, und ganz gut erhalten.	Von dem k. k. Hrn. Oberst-Lieutenant Graurock.
218	Eine solche von grauem Thon, im Inlande gefunden.	Vom Hrn. Archer in Steyr.
809—810	Ein Griffel und ein löffelartiges Instrument von Erz. Bey Anlegung der Eisenbahn nächst Wels ausgegraben.	Durch den prov. Custos Hrn. Weisshäupl erworben.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
5—7	Eine römische Schnalle und Beschlag von Bronze, in einem ausgegrabenen Sarge bey Enns gefunden. Panzerstücken von eben daher.	Geschenk des Herrn Spitalamts-Verwalter Raim zu Enns.
28—29	Römische Panzerstücke. Ein weiblicher Kopf von gebrannter Erde, und ein Bruchstück eines römischen Gefäßes aus rother Erde, mit dem Namen des Löpfers, im von Genzivil'schen Hause Nr. 863 in Linz ausgegraben.	Vom Hrn. August Ritter v. Genzivil.
98	Ein alter eiserner Fingerring mit dem Kopfe eines Kaisers mit der Lorbeerkrone, zu Enns gefunden.	Von Demselben.
908—928	Eine Anzahl von Alterthümern, welche am Hallstätter Berge ausgegraben worden sind, worunter 3 Stück menschlicher Kinntladen, zum Theile noch mit Zähnen versehen, ein Streithammer von Serpentinstein, Messer und Dolche, theils von Eisen, theils von Erz; 2 Schwerter, 1 Lanzenspitze von Erz, Bruchstücke eines erzernen Panzers, schiffelförmige Werkzeuge und Meißel von Erz, große und kleine Ringe, und eine Kette von Erz, eine gut erhaltene Fibula, Griffel, ein kleines unbekanntes Instrument von Erz u. c. Diesen Alterthümern sind beygegeben kurz gefasste Notizen über selbe, vom Herrn Bergmeister Carl Pollhamer.	Von dem k. k. Hofrathe u. Salz-Oberamtmanne in Oesterr. ob der Enns, Herrn Franz Ritter von Schiller.
1232 618 1250	Eine Anzahl römischer Alterthümer, welche am Birglstein nächst Salzburg von Hrn. Roseneder ausgegraben wurden, theils im Original, theils in Gypsabgüssen.	Widmung des Herrn Jos. Kirchschorfer, k. k. Kammer-Procursurs-Kanzellisten.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
II. An Waffen und Geräthschaften aus dem Mittelalter.		
219 487	Helme, Hellebarden, Schwerter, Pfeile, Waffen, Lanzen, zum Theile hohen Alters — inländische Funde.	Gewidmet vom Herrn Consist. R. u. Pfarrer Seebacher, vom Hrn. Landrath Ritter v. Spaun, Hrn. Pfarrer Bauer zu Gallneukirchen, Herrn Zeichnungslehrer Merk, Herrn Oberpfleger Hartenstein, Hrn. Pfarrer Ign. Kay zu Hallstadt, Hrn. Adolph Archer, Hrn. Sylv. Sturmberger u. And.
958	Ein großer, gläserner Pokal von 1588, mit dem Reichsadler und dem Wapen der Reichsstände in Farben.	Geschenk des hochwürdigsten Hrn. Bischofes zu Linz Greg. Thomas.
960 $\frac{1}{2}$	Ein gläserner Becher mit dem Aizinger'schen Wapen in Farben von 1597.	Gewidmet vom Hrn. Aloys Platzer, Rentamtschreiber zu Feldsed.
1166 bis 1184	19. St. Alterthümer inländischen Ursprungs, worunter ein Laufbecken aus dem 13. Jahrh., eine Armbrust, 4 biblische Vorstellungen in Kupfer getrieben, Geschirre u. Schnitzwerke ic.	Angekauft.
960	Ein alter Krug von Kupfer mit fein getriebener Arbeit, aus dem 16. Jahrh., die Geschichte des Lazarus vorstellend.	Angekauft.
1206 $\frac{1}{2}$, 1207 $\frac{1}{2}$	Ein altes Panzerhemd, gut erhalten, und eine Art Pistole mit kanonartigem Laufe.	Mit Vorbehalt eingesendet v. Hrn. Karmayr, Syndic. zu Freystadt.
1231	Ein plastisches Gebilde aus kleinen Muscheln und anderen inländischen Naturgegenständen mosaikartig zusammengesetzt.	Geschenk des Herrn k. k. Rathes, Hof- und Gerichts-Advocaten Preuer in Linz.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
III. Gemälde und Schnitzwerk.		
207—208	Zwey Flügel eines Altars, — auf der einen Seite die leiblichen Werke der Barmherzigkeit, auf der andern Apostelbilder darstellend. Auf Holz. Aus dem 15. Jahrhunderte.	Vom Herrn Lithographen Joseph Haffner zu Linz.
209	Öhlgemälde auf Holz aus dem Anfange des 16. Jahrhunderts, die Kreuztragung vorstellend.	Geschenk vom Herrn Cooperator Senior Kundermaier.
210—211	Porträt J. Adam Pruners, Bürgermeisters und Gründers des Prunerstiftes zu Linz, Lebensgröße in Öhl gemahlt. Porträt Steph. Fadingers in ganzer Figur, wahrscheinlich gleichzeitig, Öhlgemälde.	Vom Herrn k. k. Rathe, Med. Dr. Dickelmann.
212	Porträt Kaiser Franz I., Gemahl Maria Theresens. Email-Miniatur auf Porzellan.	Vom Herrn k. k. Landtafelamts-Kanzellisten Krammer zu Linz.
213	Ein kleines Bildniß Kaiser Ferdinand II. in Öhl, auf einem Holztäfelchen.	Vom ständ. Hrn. Rechnungsrathe Unger.
845	Bildniß auf Leinwand in Öhl P. Ignaz Schiffermüllers aus der Gesellschaft Jesu, eines Oberösterreichers — sammt dessen Biographie.	Angekauft.
865—882	14 Porträte in Öhl auf Leinwand, darstellend zum Theile geschichtliche Personen ob der eunsischer Familien, als: Graf Adam v. Herberstorff, Hannß Sigmar von Schlißberg, Joh. Friedr. Herr von Gneiffenau, Trojan Flußhart von Potendorf, Wolf, Jacob und Hannß Sigmund Freyherrn v. Razianer u. s. w.	Übergeben vom Herrn Ferd. Frey- und Panierherr v. Imßland auf Wildenau, Gallsbach u. Schlüßberg.
562—567	6 alte Gemälde auf Holz, religiösen Vorstellungen geweiht, darunter eines aus der ersten Zeit der Öhlmahlerey.	Geschenke des hochw. Herrn Prälaten Michael Arneith des löbl. Stiftes zu St. Florian.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
660	<p>Das Porträt des sel. k. k. Herrn Regierungsrathes u. ob der enussischen Protomedicus zu Linz, Franz Sales Huber, in Öhl.</p> <p>Dieses Bild ist deshalb schätzbar, weil Huber's Bildniß die Arbeit eines Oberösterreichers, des akademischen Malers Jos. Abel ist.</p>	Geschenke des hochw. Hrn. Prälaten Michael Arneith des löblichen Stiftes zu St. Florian.
957	Lebensgroßes Bildniß der Erzherzogin Elisabeth v. Osterreich, Tochter Mar. II., Carl IX., Königs von Frankreich, Witwe.	Widmung des seel. Hrn. Pfarrers Fischer zu Horsching.
952	Eine runde Glasaftel mit Glasmalerey.	Widmung vom bürgerl. Griesler Joh. Ruckensteiner in Linz.
1255 1258	2 Öhlgemälde von Altamonte, und 2 Landschaften von einem unbekanntem Maler.	Beitrag des bürgerl. Schlossermeisters Leonh. Mayer zu Linz.
540 561 569	Eine Anzahl alter Schnitzwerke, zum Theile auch mit alten Malereyen versehen, religiöse Gegenstände enthaltend, aus der alten Klosterkirche zu Purgarn und anderen Orten herrührend — manche von sehr hohem Alter.	Geschenk des hochw. Herrn Prälaten zu St. Florian, Mich. Arneith.
214	Ein im weißen Schiefermarmor gearbeitetes Starzhemberg'sches Geschlechts-Wapen.	Eben so.
215	2 kleine, in weißem Marmor gearbeitete Basreliefs aus dem 16. Jahrh.	Vom Hrn. Grafen Phil. v. Engl, 1. Herrenstands-Verordneten.
217	<p>Das Bildniß eines Patriarchen in halb erhobener Arbeit auf einer aus Vesuvian gearbeiteten Pilgermuschel.</p> <p>Angeblich zur Zeit der Kreuzzüge nach Osterreich gebracht.</p>	Vom Herrn Adolph Archer, Lehrer der franz. Sprache zu Steyr, gewidmet.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
IV. An Handzeichnungen.		
239	3 Blätter mit Abbildungen römischer Denksteine in Mondsee. Handzeichnung nach der Natur vom Geber.	Vom Herrn Lithographen Joseph Haffner.
220 227 704	Ein Blatt mit Zeichnungen römischer Denkmäler in Linz; Zeichnung des marmornen Grabsteines des Ritters Hanns von Traun; Zeichnung eines gemahlten Fensters, in gleicher Größe, mit transp. Farben, vorstellend einen Herrn von Pollheim, welches sich in St. Florian befindet.	Ausgeführt und dem Museum gewidmet von dem provis. Custos Hrn. Weishäupl.
233—238	Die 6 gemahlten Fenster zu St. Martin im Obermühlkreise, in gleicher Größe gezeichnet, vom Hrn. Fürstinger, Chorh. zu St. Florian; in transp. Farben ausgeführt von Weishäupl.	Widmung der beyden genannten.
221 228 242	Zeichnung eines römischen Opferaltars, bey Altmünster ausgegraben; des Grabmahles des Grafen von Herberstorff zu Altmünster, und eines Fußbodens von Mosaik bey Weireck am Attersee ausgegraben.	Ausgeführt und dem Museum gewidmet vom Hrn. Jos. Fischer, Schullehrer zu Altmünster.
222 224 225 226 229	Zeichnung im verkleinerten Maßstabe der gemahlten Fenster in der Kirche zu Pasching, mit einer Durchzeichnung der Köpfe dieser Glasmahlerey in gleicher Größe. Copie der vormahls in der Minoriten-Kirche zu Linz vorhanden gewesen, gemahlten Fenster, Reinprecht und Friedrich von Wallsee, nebst ihren Gemahlinnen vorstellend, dann des Monumentes der Herren von Wallsee, das sich einst in der Martinskirche zu Enns befand. Nach den illum. Federzeichnungen des Freyherrn Reinhart Strein von Schwarzenau. Abbildung des alten Frauenaltars zu Pesenbach, v. Barb. von Sinzendorf gestiftet, von 1499.	Widmung vom Herrn k. k. Landrath Ritter v. Spaun, u. Hrn. Mag. K. Kenner.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
231	Zeichnung einer weiblichen Figur von Bronze, welche in Enns ausgegraben wurde, in gleicher Größe des Originals von 4 Seiten dargestellt.	Ausgeführt u. gewidmet vom Hrn. Mag. K. Kenner in Linz.
243	Zeichnung zweyer Grabsteine der Mühlwanger und Schachnerischen Familie, eine authentische Copie von 1677.	Vom Hrn. Mar. Elobl, ständischen Concepts-Practikanten.
230	Copie im kleinen Maßstabe eines gleichzeitigen Gemählbes, vorstellend Stephan Fadinger an der Tafel zu Kremsmünster.	Vom Herrn Norbert Mittermair, Prof. zu Kremsmünster.
C. In naturhistorischer Hinsicht.		
I. Aus dem Mineral-Reiche.		
443	Über 120 St. Mineralien.	Geschenk vom Hrn. Bürgermeister Bischoff zu Linz.
449—451	208 St. Mineralien.	Geschenk vom Hrn. Apotheker Anton Hoffstätter zu Linz.
568	Eine Anzahl Mineralien.	Geschenk vom löblichen Stifte St. Florian.
615	Mehrere Bergkrystalle und gemeine Quarze vom Pöstlingberge bey Linz.	Geschenk des Hrn. Landrathes Ritter v. Spaun, u. Hrn. Reg. R. und Kreishauptmann Fr. Kreil.
846	100 St. Mineralien aus Oberösterreich und Salzburg.	Geschenk vom Hrn. Reg. R. Pro-tomedicus Dr. Streinz.
864	5 St. Kiesballen (Schwefelkies) neben der Traun zu Ebelsberg, 8 Klfr. tief gefunden.	Geschenk vom Hrn. Haus-Inspector des Florianerhauses zu Linz, Sturmberger.
893	754 St. Mineralien aus allen vier Classen dieses Naturreiches, nebst mehreren Petrefacten.	Geschenk des löbl. Stiftes St. Peter in Salzburg.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
894	56 St. Mineralien, und zwar größtentheils Salze, mit vielen und schönen Abänderungen des salzsauren Natron, wie sie am Dürnberger Salzberge vorkommen.	Geschenk des Herrn Hofrath und Salzoberamtmannes in Österr. ob der Enns, Ritter v. Schiller.
895	78 St. Mineralien, bey dem Salzbergwerke zu Hallstadt gesammelt. Diese Parthie besteht aus Salz-, Thon- und Kalkarten.	Der obige.
575	Hayfisch-Zähne und versteinerte Rippen aus dem Sandlager bey Linz.	Geschenk vom Herrn August Neumann, v. J. suppl. Professor zu Linz.
611—613	Mehrere Petrefacten aus dem Sandlager bey Linz, aus dem Sandsteine bey Mauthausen, aus dem Braunkohlenlager bey Wolfsegg, und aus der Eisenau am Traunsee.	Geschenk vom Hrn. Landrath Ritter v. Spaun.
614	Eine Sammlung von Versteinerungen aus dem Salzkammergute, aus mehreren hundert Stücken bestehend.	Geschenk vom Herrn Jos. Fischer, Schullehrer zu Altmünster.
616	Petrefacten vom Pfeningberge, und aus dem Sandlager von Linz.	Geschenk vom Herrn Zeichnungslehrer Merk, Hrn. prov. Custos Weishäupl, u. Hrn. Sturmberger zu Linz.
668	Ein glimmeriger Chloritschiefer mit eingesprengten Eisengranaten und strahliger Hornblende, von Gastein. Von ungewöhnlicher Größe.	Bevtrag des Hrn. Apotheker Pelikan in Gastein durch Hrn. Grafen v. Engl zu Wagrein.
961	Ein Spargelstein aus dem Zillerthale.	Angekauft.
1251	Ein Stück versteinertes Kieferholz, bey Anlegung der Eisenbahn ausgegraben.	Bevtrag des Herrn Syndic. Karmayr zu Freystadt.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
710	Ein schönes großes Exemplar eines Madreporkiten aus dem Salzkammergute.	Gabeung des Herrn Jacob Pfost in Goisern.
II. Aus dem Pflanzen-Reiche.		
629 834, 896	3 Fascikel getrockneter Pflanzen der Linzer und ob der ennsischen Flora, 483 Species enthaltend.	Beitrag vom Herrn Jos. Edlen v. Most zu Sunegg u. Mörberg, k. k. Hauptzollamts-Controllor zu Linz.
711	Die ersten 3 Linne'schen Classen der Flora Salisburgensis, 98 Species enthaltend.	Geschenk vom Herrn Hinterhuber, Apotheker u. Professor zu Salzburg.
892	2 Centurien der Salzburger Flora. Die 1. umfaßt 62 genera, und bey den meisten derselben kommen mehrere Species vor. Die 2. enthält 56 Gattungen, von denen sehr viele von mehreren Arten begleitet sind.	Beitrag des löbl. Stiftes St. Peter zu Salzburg.
617	100 Bände einer Sammlung inländischer Hölzer.	Beitrag vom Hrn. Pfarrer Mülle-der zu Auroszmünster.
1229	Eine Sammlung ökonomischer Sämereyen.	Beitrag des Hrn. Thad. Eusan, k. k. Pfleger in Nied.
III. Aus dem Thierreiche.		
890	3 ausgestopfte Säugethiere, 17 Vögel-Exemplare.	Beitrag des löbl. Stiftes Kremsmünster.
891	2 Centurien Insecten der Salzburger Umgegenden. Die 1. enthält 57 genera, und einige davon mehrere Species. Die 2. besteht aus 48 Gattungen, deren einige mehrere Arten aufweisen.	Beitrag des löblichen Stiftes St. Peter in Salzburg.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
	Mehrere Naturgegenstände verschiedener Art.	Beiträge vom Herrn Hauptmann Carl Preisch, vom bürgl. Schönfärber Hrn. Kindermann, vom Hrn. Christ. Fobbe, vom bürgl. Apotheker Herrn Anton Rucker, vom k. k. Zeichnungs-Lehrer zu Steyr Herrn Löw, Hrn. Leonh. Pacher in Leonfelden und Herrn Georg Weishäupl.
1201	4 Tafeln mit ausgetrockneten und ausgestopften Fischen, Amphibien und Reptilien aus dem Inlande.	Angekauft.
1208 bis 1227	Mehrere Exemplare präparirter Thierschädeln: des Ebers, des Wolfes, des Luchses, des Fuchses, des Hundes, des Hasen u. a.	Widmung des Herrn M. D. Knörlein in Linz.
D. In technologischer Hinsicht.		
584	Eine Eisenschiene u. sämtliche Nummern des aus solchem Materiale im Josephsthaler Drahtzuge bey Schwerdberg erzeugten Eisenbrahtes, dann 2 Modelle von Mühlsteinen aus dem Bruche bey Berg im untern Mühlkreise.	Beitrag vom Hrn. Franz Huber, Inhaber der k. k. privil. Eisen- u. Drahtfabrik zu Josephthal bey Schwerdberg.
710	Ein schön gefasster Gensbart mit Schildbahnfedern und künstlichen Blumen.	Beitrag vom Herrn Jacob Pfost, Wundarzt zu Goisern.
898	Ein mit Charnier und Hülse zum Zusammenlegen eingerichteter Hausschlüssel, der sich bequem in der Tasche tragen läßt.	Beitrag vom Hrn. suppl. Profess. am k. k. Lyceum zu Linz, Johann Hoffer.
899	Ein künstlich gearbeitetes Vorschloß, im Oct. 1833 bey der Industrie-Ausstellung Sr. Maj. Kaiser Franz I. vorgelegt.	Beitrag v. Hrn. Krömling, bürgl. Schlossermeister zu Linz.

Zahl des Inventars.	Gegenstand.	Erwerbungsart.
954	Ein sehr schönes, genau nach dem Maßstabe verfertigtes Modell des von dem Engländer Thomas Nutt erfundenen, gestürzten Bienenstockes mit eigenthümlicher Lüftung.	Beytrag vom Herrn Anton Hofstätter, bürgl. Apotheker in Linz.
665	Eine plastische Arbeit aus weißem Steinsalz.	Geschenk des Herrn Ignaz Rny, Pfarrer zu Hallstadt.
1199	Ein alter Rosenkranz aus schwarzem Glaschmelz.	Geschenk des Hrn. Alex. Rosenstingel, Canonicus des löbl. Stiftes Reichersberg.
1202	1 Pfund gesponnenes Leinengarn, 15 Strehn haltend, von seltener Feinheit. Gesponnen bey St. Veit im Obermühlkreise.	Angekauft.
1267	Ein zweytes Modell eines Bienenstockes mit der Lüftungs-Methode des Thomas Nutt.	Besorgt und gewidmet vom Herrn Ant. Hofstätter, Apotheker-Vorsteher zu Linz.

Am Schlusse dieses Verzeichnisses muß bemerkt werden, daß der Raum den umständlicheren Ansatze aller Sachbeyträge nicht gestattete. Der hiermit ausgesprochene Dank des Vereines für jedes wohlmeinend dargebrachte Geschenk, für jede Vermittelung von Erwerbungen gilt demnach auch jenen Gaben, welche in vorstehender Übersicht nicht die gebührende ausdrückliche Erwähnung gefunden haben, und es wird hiermit die, obwohl selbst verstandene Versicherung ausdrücklich verbunden, daß diese Beyträge keineswegs übersehen seyen, sondern zu stetem Andenken in dem Inventare und in dem Geschenkbuche der Gesellschaft pünctlich vorgetragen werden. Der gleiche Grund gestattete auch nicht mehr, die außerordentlichen Geldbeyträge zu verzeichnen. Die Bekanntgebung des Rechnungsabschlusses mit October 1835 wird die erwünschte Gelegenheit darbieten, diese Unterlassung nachzuholen. Unter dem vielen auch in dieser Hinsicht Gewährten, dürfen jedoch so ausgezeichnete Unterstützungen, wie jene Sr. Durchl. des regierenden Herrn Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha mit 100 fl. C.M.; des hochwürdigsten Herrn Erzbischofes Augustin Gruber zu Salzburg mit 50 fl. C.M. — nicht ohne vorläufige Darlegung des schuldigen Dankes für den durch so thätige Förderung bewährten warmen Antheil an dem Interesse unserer Anstalt übergangen werden. Noch mehrere benannte wie unbenannte Beyträge sind dem Vereine zugesichert worden. Die Bürgschaft, welche in dem bereits Erworbenen für den glücklichen Fortschritt dieses Unternehmens liegt, scheint geeignet zur Realisirung derselben, und zu weiteren Leistungen zu ermuntern, welche einem im Betreffe seiner Erreichbarkeit wohl nicht mehr zweifelhaften Zwecke gelten. Hierauf gestützt, wiederholt der Verein nicht nur den in der zunächst vorgängigen Beylage erlassenen Aufruf, er dehnt denselben auch auf das Ersuchen um gleiche

Mittheilungen im Fache der Kunst und der Alterthumskunde — bey ähnlicher Begründung unter den gleichen Modalitäten — aus, und heget die Zuversicht, vorliegender Überblick werde die für jeden Theilnehmer lohnende Überzeugung allgemein befestigen, daß unser vaterländisches Unternehmen schon in seinem ersten Beginne mit wohl kaum erwarteten, überhaupt beachtenswerthen, und für die Verhältnisse der Provinz gewiß bedeutenden Erfolgen gesegnet, in seinem Bestande versichert, und zu den schönsten Erwartungen rascher Entwicklung und Vervollkommnung berechtigt sey.

Beilage XI.

Conv. Mje.	fl.	Kr.
An empfangener Barschaft seit 5. July 1834 bis 30. April 1835	3053	30
Hiervon ab für Auslagen laut Rechnungen	577	24
Verbleiben in Empfang	2476	6
G u t m a c h u n g .		
An Capital à fünf pro Cento angelegt	1500	—
» Barem in Cassa	976	6
	2476	6

Linz, den 16. July 1835.

F r a n z P l a n k ,
Bereins-Cassier.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1835

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Beilage X. Übersicht. 26-49](#)